

CHECKLISTE LEBENSQUALITÄT _____ geb. _____ Gr. _____ Datum: _____
für eine gezielte Überprüfung, welche Bedingen ein Bewohner benötigt, um eine für ihn „gute Lebenssituation“ er/behalten zu können

Dimension/Item (Hier stehen die Dimensionen von Lebensqualität und deren Kategorisierung)	Mitarbeiter (Was sagen die Mitarbeiter zu den Fragen)	Bewohner (wie beurteilt der Bewohner möglicherweise die Fragen)	Netzwerk (Was benötigt der Bewohner für ein Umfeld)	Kontrolle (Auswertung aller Faktoren)
<p>1.Physisches Wohlbefinden</p> <p>Gesundheit: Liegen akute oder dauerhafte Erkrankungen vor? (evtl. psychiatrische Erkrankungen) <i>Bist Du manchmal krank?</i></p> <p>Was benötigt der Bewohner für Erfordernisse bei der ärztlichen Versorgung? Welche Hilfsmittel werden benötigt? <i>Was brauchst Du deshalb?</i></p>	<p>BZB:</p>			
<p>Körperpflege: Was ist bei der Körperpflege zu beachten, Hilfsmittel wie z.B. Duschliege <i>Wie badest oder duscht Du? Alleine?</i></p>				
<p>Ernährung: Besondere Form der Ernährung notwendig? Worauf ist zu achten?</p>				

Dimension/Item (Hier stehen die Dimensionen von Lebensqualität und deren Kategorisierung)	Mitarbeiter (Was sagen die Mitarbeiter zu den Fragen)	Bewohner (wie beurteilt der Bewohner möglicherweise die Fragen)	Netzwerk (Was benötigt der Bewohner für ein Umfeld)	Kontrolle (Auswertung aller Faktoren)
<p>Bewegung: Kann sich der Bewohner eigenständig bewegen? <i>Wohin gehst du alleine?</i></p> <p>Wann ist er auf Begleitung angewiesen?</p> <p>Weglauftendenz? Abschließbare Außentür notwendig? Welche Hilfsmittel/Angebote werden von ihm benötigt?</p> <p>Wie verkehrssicher ist der Bewohner?</p>				
<p>Entspannung: <i>Wo und wie erholst Du Dich?</i></p> <p>Gibt es entsprechende Rückzugsmöglichkeiten?</p>				
<p>Schutz vor Verletzungen: Kann der Bewohner Gefahren einschätzen? Im nahen/fernen Umfeld? Z. B. Messer Maschinen, etc.</p> <p>Fremd- o. Autoaggressionen?</p>				

Dimension/Item (Hier stehen die Dimensionen von Lebensqualität und deren Kategorisierung)	Mitarbeiter (Was sagen die Mitarbeiter zu den Fragen)	Bewohner (wie beurteilt der Bewohner möglicherweise die Fragen)	Netzwerk (Was benötigt der Bewohner für ein Umfeld)	Kontrolle (Auswertung aller Faktoren)
2.Soziales Wohlbefinden Interaktion: Was kann/benötigt der Bewohner? Nähe/Distance <i>Wie ist das mit anderen Menschen zusammen?</i> <i>Was machst Du mit denen?</i>				
Persönliche Beziehungen: Welche Beziehungen hat der Bewohner wo und mit wem in seinem engeren Umfeld? Welche Beziehungen fördern / hemmen den Bewohner in seinem Umfeld? <i>Welche Menschen hast Du gerne um Dich herum, welche nicht?</i>				
Kommunikation: Wie kommuniziert der Bewohner, z.B. Sprachform <i>Wie machst Du Wünsche deutlich?</i>				
Soziale Integration: Was benötigt der Bewohner im erweiterten Umfeld, Gelände Nachbarschaft? <i>Was findest Du in der Nähe schön, wo gehst Du hin?</i>				
Wertschätzung: Woher, woraus bezieht der Bewohner Wertschätzung? Wie gibt er diese weiter? <i>Wie merkst Du, dass man dich mag?</i> <i>Wie sagst Du es anderen?</i>				

Dimension/Item (Hier stehen die Dimensionen von Lebensqualität und deren Kategorisierung)	Mitarbeiter (Was sagen die Mitarbeiter zu den Fragen)	Bewohner (wie beurteilt der Bewohner möglicherweise die Fragen)	Netzwerk (Was benötigt der Bewohner für ein Umfeld)	Kontrolle (Auswertung aller Faktoren)
<p>3. Materielles Wohlbefinden</p> <p>Räumlichkeiten: Was braucht, will der Bewohner: Einzel/Doppelzimmer? Sozialräume? <i>Welche Räume sind Dir wichtig?</i></p> <p>Ausstattung der Räume: Persönliches Mobiliar ? Möbel verrückbar? <i>Was ist Dir wichtig?</i> Welche Bedingungen vermitteln Sicherheit? <i>Womit fühlst Du Dich wohl?</i></p> <p>Bevorzugte Gegenstände: Was für Gegenstände sind dem Bewohner wichtig? Z.B. Fotos oder auch örtliche Gegenstände</p>				
<p>Transportmittel: Welche Transportmittel werden benötigt? Barrierefreiheit notwendig? <i>Treppen?</i></p>				
<p>Eigentum: Ist eine Vorstellung von Eigentum vorhanden? Was gehört mir? Was gehört anderen? Wo darf ich dran, wo nicht?</p>				
<p>Finanzielle Mittel: Reichen die zur Verfügung stehenden finanziellen Mittel aus?</p>				

Dimension/Item (Hier stehen die Dimensionen von Lebensqualität und deren Kategorisierung)	Mitarbeiter (Was sagen die Mitarbeiter zu den Fragen)	Bewohner (wie beurteilt der Bewohner möglicherweise die Fragen)	Netzwerk (Was benötigt der Bewohner für ein Umfeld)	Kontrolle (Auswertung aller Faktoren)
4.Aktivitätsbezogenes Wohlbefinden Tagesablauf: Was braucht der Bewohner für Strukturen im Tagesablauf? -Allgemein/Wesentliches <i>Was tust Du am Tag?</i> Welche Vorlieben? <i>Was machst Du besonders gerne?</i> Tagesrhythmus – Tag- /Nachtmensch? Bes. Strukturen in der Nacht				
Aktivität: Was macht der Bewohner gerne, wo kann er das tun?				
Partizipation: Woran nimmt der Bewohner gerne teil? -Arbeit, -Kultur, -Kirche – Wohngruppe				
Entwicklung: Welche Ziele/Perspektiven hat der Bewohner? Welche Ziele/Perspektiven sehen die Mitarbeiter für ihn? Was braucht der Bewohner um sich zu entwickeln? <i>Wenn Du Dir etwas wünschen könntest(gute Fee), was möchtest Du gerne machen/ erreichen?</i>				

<p>Selbstbestimmung: In welchen Bereichen/Handlungen kann der Bewohner selbständig handeln bzw. werden seine Vorstellungen unmittelbar berücksichtigt? <i>Was darfst Du selber bestimmen, was machst Du selber?</i> <i>Wird der Alltag nach Deinen Wünschen gestaltet?</i></p>				
<p>Dimension/Item (Hier stehen die Dimensionen von Lebensqualität und deren Kategorisierung)</p>	<p>Mitarbeiter (Was sagen die Mitarbeiter zu den Fragen)</p>	<p>Bewohner (wie beurteilt der Bewohner möglicherweise die Fragen)</p>	<p>Netzwerk (Was benötigt der Bewohner für ein Umfeld)</p>	<p>Kontrolle(Auswertung aller Faktoren)</p>
<p>5. Emotionales Wohlbefinden Selbstwertgefühl: In welchen Bereichen erlebt/erfährt der Bewohner Selbstwertgefühl? <i>Wo fühlst Du dich ganz wichtig?</i> <i>Worauf bist Du stolz?</i> Reicht das für den Bewohner aus? <i>Würdest Du Dir mehr Momente wünschen, wo Du stolz sein kannst?</i></p>				
<p>Zugehörigkeit Fühlt sich der Bewohner in seinem Lebensraum zugehörig? <i>Mit welchen Menschen bist Du gerne zusammen?</i></p> <p>Was benötigt er dafür? Ggf.: In welchem Bezugssystem fühlt er sich zugehörig?</p>				

<p>Sicherheit/Geborgenheit: Hat der Bewohner ein Gefühl von Sicherheit/Geborgenheit? Wann fühlt er sich sicher? Was braucht er dafür? <i>Fühlst Du Dich wohl so wie Du jetzt lebst? Warum?</i></p>				
<p>Achtung/Respekt: Wird der Bewohner in seiner Einzigartigkeit als Person geachtet? <i>Mögen die Menschen Dich, die Dich kennen, achten sie Dich?</i> Kann der Bewohner Achtung anderen Menschen gegenüber zeigen?</p>				
<p>Sexualität: Wie erlebt / gestaltet sich die Sexualität des Bewohners? <i>Fühlst Du Dich in Deinem Mann-Sein/Frau -sein gut? Körperlichkeit</i></p>				
<p>Kann der Bewohner Gefühle wahrnehmen/ausdrücken? Wie drückt er Gefühle aus? <i>Wie zeigst Du Deine Gefühle? Wann? Wo?</i></p>				

Bemerkungen: